

## Deutsche Forumpartei konstituiert sich

Die Deutsche Forumpartei (DFP) konstituiert sich republikweit am 27.1.1990 in Karl-Marx-Stadt. Sie ist eine volksnahe Reformpartei der Mitte, die sich nach extrem links und extrem rechts abgrenzt.

Richtmaß für die Landespolitik sind die Dimensionen Europas.

Unsere Grundwerte sind:

- \* Humanismus
- \* soziales Engagement
- \* Wahrung ethisch-moralischer Werte
- \* Heimatverbundenheit und Weltoffenheit

Leistung muß sich wieder lohnen - deshalb sind wir für eine soziale Marktwirtschaft mit sozialer Gerechtigkeit. Sie muß getragen sein von einer Solidarität, die auch soziale Randgruppen nicht gesellschaftlich ignoriert. Auch Behinderte und alte Menschen haben ein Recht auf sinnerfülltes Leben.

Wir akzeptieren alle Eigentumsformen und Nutzungsformen in Industrie, Landwirtschaft und anderen Bereichen.

Wir vertreten das Recht des deutschen Volkes auf Selbstbestimmung. Dazu gehört auch der Abschluß eines Friedensvertrages und - nach einer baldigen Volksbefragung - das Recht auf die staatliche Einheit Deutschlands.

Rechtsstaatlichkeit und Rechtssicherheit bilden die Grundlage für Vertrauen und aktives Engagement in Wirtschaft und Gesellschaft.

Die Länderstrukturen müssen durch eine Verwaltungsreform sinnvoll wiederhergestellt werden.

Steuerreformen müssen eine gerechte Steuer- und Abgabenordnung zum Ziel haben, die Leistung belohnt und Entwicklung fördert.

Partnerschaftliche Beziehungen zu allen Ländern und kooperative Beziehungen zu den Ländern der BRD sichern den Frieden und helfen bei der schnellen Überwindung der Krise in unserem Land.

i. A. des Gründungsausschusses der DFP  
Karl-Heinz Winkler; Eugen Reitenbach

Karl-Marx-Stadt; 19.1.90